

Vicus Belgica



Herausgeber: Dorfgemeinschaft Billig e. V. ♦♦ Kostenlos an Haushalte in Billig ♦♦ 4. Jahrgang ♦♦ Ausgabe 4 – September 2015

BBW

Der 19. August 2015 markiert für Billig und für den SV „Rot-Weiß“ ein historisches Datum. An diesem Tag rollten die Bagger der Firma „Cordel Sportplatzbau“ an und begannen mit den Bauarbeiten für unseren neuen Rasenplatz und das Funktionsgebäude in Billig.

Es lagen genau 1602 Tage zwischen dem ersten (abschlägigen) Ratsbeschluss am 31. März 2011 und dem historischen Mittwoch der diesjährigen dritten Augustwoche. Nach diesem ersten Ratsbeschluss war die Projektgruppe niedergeschlagen, da die Mitglieder des Gremiums den Antrag abgelehnt hatten. Der ursprüngliche Ansatz, den Rasenplatz in Kreuzweingarten zum Bauland umzuwidmen und den aus dem Verkauf resultierenden Erlös in die Errichtung eines Rasenplatzes in Billig zu investieren, wurde durch die Mitglieder des Ausschusses für Kultur und Sport nicht unterstützt. Zu schwer wogen die Nachteile, die ein Verlust des Sportplatzes für Kreuzweingarten bedeutet hätte.

Das Spiel in der 2. Hälfte gedreht

Doch dieser Rückschlag bedeutete für die Mitglieder des Projektes BBW nur weiteren Ansporn und etwas mehr als zwei Jahre später, genau am 4. Juli 2013, fiel das Votum des Sportausschusses positiv aus. Unter Beteiligung vieler Billiger Bürger und Spielern der ersten und zweiten Mannschaft fand die Sitzung im Rathaus an der Kölner



Quelle: www.rw-billig.de

Straße statt. Einstimmig votierten die Ausschussmitglieder für die Errichtung des neuen Rasenplatzes, finanziert durch den Erlös aus dem Verkauf des Kleinspielfeldes an der Weizenstraße. Hätte ein Sportreporter über diese zweite Sitzung berichtet, so wäre mit Sicherheit so etwas, wie „Billig drehte das verloren geglaubte Spiel in der zweiten Halbzeit“ herausgekommen. Das Projektteam und die Dorfgemeinschaft waren erleichtert über das Votum des Ausschusses.

Langer und steiniger Weg

Der Weg, der seit diesem Tag zurückgelegt wurde, war steinig und sehr lang! Wäre dem Team um

Wolfgang Krämer zu Beginn das Ausmaß des Aufwandes bewusst gewesen, so wäre es möglicherweise gar nicht zur Realisierung gekommen. Die Fertigstellung des Projektes soll nun nicht wieder 1602 Tage dauern. So ist für die Errichtung des Rasenplatzes ein Zeitraum von gut zwei Monaten vorgesehen. Anschließend wird es jedoch bis zum Beginn der Saison 2016/17 dauern, bis der Platz auch belastbar ist.

Endlich zu Fuß zum Sportplatz

Für Ende Oktober ist auch die Errichtung des Funktionsgebäudes geplant. Die Halle, die als Holzständerkonstruktion im belgischen

Büllingen vorgefertigt wird, soll dann binnen zwei Wochen an Ort und Stelle endmontiert und verkleidet werden. Anschließend wird die Bodenplatte betoniert und die Ausbauarbeiten im Inneren der Halle können dann hoffentlich noch in diesem Jahr beginnen.

Wir hoffen, alle Einwohner aus Billig freuen sich auf Heimspiele mit Grillwurst und Stubbis an der Billiger Straße.

Rechts ein Foto der Bauarbeiten an der Billiger Straße ungefähr eine Woche nach Baubeginn.

Frank Bernhardt



Quelle: www.rw-billig.de

AUS DEN VEREINEN

Session 2015

Cheer Dance Company

Die kommende Session wird ganz schön rockig! Die Cheer Dance Company möchte das Publikum in diesem Jahr mit stimmungsvollen Rockliedern begeistern. Das ist aber nicht die einzige Neuigkeit. Ganz wie ihre Vorbilder High Energy treten die Damen um Tänzer Rufus in diesem Jahr bei ihren ersten Turnieren an.

Das erste Turnier ist am 06.09.2015 in Baesweiler. Wie es ausgeht, berichten wir in der nächsten Ausgabe.

Black Diamonds

Die Black Diamonds setzen in diesem Jahr auf heiße Sambarhythmen. Auch sie haben sich entschieden, einen Mann in die Gruppe aufzunehmen: Jean!

Die Kostüme sind in lila und gold gehalten und glitzern bis in die letzte Ecke eines jeden Saales. Die Hebefiguren werden immer spektakulärer und höher und auch das tänzerische wird in diesem Jahr wieder begeistern.

High Energy

Es wird magisch!!! Mit 24 Tänzern und Tänzerinnen verzaubert High Energy die Narren mit ihrem Thema „Magic Circus“. Der erste Auftritt wird direkt ein Turnier am 20.09.2015 sein. Mit vielen Requisiten und atemberaubend schönen Kostümen treten sie auch in dieser Session wieder auf vielen Bühnen im Kreis, aber auch in Köln, Bonn und sogar in Holland auf. Ein vorläufiger Auftrittsplan weist bereits über 50 Auftritte auf, Tendenz stei-

gend. Die Mädels und Jungs um Trainerin Petra Ludes zeigen auch in diesem Jahr, wie abwechslungsreich und inspirierend Showtanz sein kann.

Billig ist also nach wie vor das „Tanzdorf“ schlechthin. Für Tanzbegeisterte ist unser Kirmessonntag (27.09.2015) ein Muss! Dann kann man alle drei Tanzgruppen im vollen Kirmeszelt begutachten.

Danica Lorbach



Foto: MR Fotografie

Philips wunderbare Welt des Fußballs

Abschlusstour 1. Mannschaft nach Dorsel

Alle Jahre wieder, zieht es die erste Mannschaft zur Abschlusstour auf einen möglichst unbesetzten Campingplatz. Nun gut... alle zwei Jahre. Dieses Jahr war es wieder soweit. In Dorsel, Rheinland-Pfalz, hatten wir diesmal unser Domizil aufgeschlagen. Ein Kühlwagen mit massig Bier und Grillfleisch, ein „DJ-Wagen“ (Anhänger mit riesigen Boxen, Verstärker, Laptop und einem Partylicht), zwei Pavillons und ein großes Bundesweherschlafzelt waren freitags nach unserer Ankunft schnell aufgestellt. Ein platzeigenes Volleyballfeld und ein kleiner Fußballplatz sowie die direkt angrenzende Ahr schafften beste Voraussetzungen für ein unvergessliches Wochenende. Samstags stießen dann auch noch die letzten arbeitswütigen zur Truppe, sodass die aufwändig vom Mannschaftsrat geplanten „Halli-Galli-Drecksau-Spiele“ losgehen konnten! Zu Beginn wurden die Teams verkündet, die am Vorabend aus einer Loskappe gezogen wurden. Zur besseren Unterscheidung bekamen die Teams jeweils Hosen in bunten Farben geschenkt. Zusätzlich mussten sie sich noch ein Teamnamen und ein Teamlied überlegen, was fortan zum Schlachtruf diente. Die Kleiderordnung für jedes Spiel war einfach: nur die Hose. Dann ging es auch schon los. Wie bei den Olympischen Spielen stellten sich alle in einer Reihe in unserem „Dorf-Domizil“ auf. Toschi, gekleidet in einem Borat-Anzug („Mankini“), trug zu den Klängen der deutschen Nationalhymne eine brennende Pechfackel an allen Teilnehmern vorbei und entfachte mit ihr feierlich das glühende Lagerfeuer.

Im Anschluss fand das erste Spiel statt: Flunkyball. Im Modus jede Mannschaft gegen jeden stieg die Stimmung stetig an. Das gute Wetter tat sein Übriges dazu, sodass die Stimmung spätestens beim zweiten Spiel kochte. Durch die Kleiderordnung zeigte sich spätestens hier der erste Sonnenbrand. Daher kam das

Spiel „Wasserrutsche“ sehr gut an. Eine 25 Meter lange Plane wurde mit einem Spüli-Wasser-Gemisch benetzt und diese dann mit Anlauf entlang gerutscht. Am Ende der Plane musste dann noch ein Bier getrunken werden. Nach dieser Abkühlung außen und innen stand das dritte Spiel an: Bierpong. Dieses Spiel dauerte jedoch etwas zu lang, wodurch sich der ein oder andere schon wieder mit anderen Dingen beschäftigte. Das letzte Spiel zog dann aber doch noch einmal alle in ihren Bann: Lattenschießen. Aufgrund des hart erarbeiteten Zustands über den gesamten Nachmittag hinweg gab es hier jedoch nur noch wenig Treffer. Dies förderte aber nur die Spannung, ehe Team Hellblau die „Halli-Galli-Drecksau-Spiele“ für sich entscheiden konnte. Letztendlich klang der Abend in gemütlicher Runde am Lagerfeuer aus. Insgesamt war dies wieder eine rundum gelungene Tour, die Lust auf mehr macht.

Philip Klein

Sportplatzbau auch im Internet

Auf der Internetseite www.rw-billig.de werden in unregelmäßigen Abständen Bilder vom Bau des Sportplatzes hochgeladen. Wer sich also für die Entwicklung unseres Projektes „auf einen Blick“ interessiert, ist dort genau richtig. Zu finden sind die Fotos auf der Internetseite in der oberen Leiste unter „Sportplatzbau“.

Saison 2015/2016 bringt Veränderungen

Im Gegensatz zur letzten Saison gibt es ein paar Änderungen innerhalb des Vereins. In dieser Saison stellt Billig nur noch zwei Seniorenmannschaften, nachdem die letztjährige dritte Mannschaft viele Abgänge zu vermelden hatte. Zwölf Spieler inklusive Trainer Michael Liebertz wechselten zum ursprünglichen Jugend- und Ausbildungsverein JSG Erft 01, um dort den Unterbau der in die Kreisliga B aufgestiegenen ersten Mannschaft zu bilden. Des Weiteren wechselte Aaron Dubbelfeld zu Türk Gencligi in die Kreisliga A. Einen Trainerwechsel gab es außerdem in der ersten Mannschaft. Nach zwei Jahren verließ uns Bert Hilger, der nun durch den altbekannten Thomas Aufdermauer ersetzt wurde. Aufdermauer trainierte Billig bereits zwischen 2006 und 2010 und feierte zwei Aufstiege mit der damaligen Mannschaft. Zusätzlich hat die erste Mannschaft einen Neuzugang zu verzeichnen. Chris Geusen beackert von nun an die rechte Abwehrseite. Er stieß vom VfR Flamersheim zu uns.

Philip Klein

RWB – Bitburger Kreispokal 2015

Im Kreispokal bescherte uns das Los in der ersten Runde ein Heimspiel gegen die SpVg Ländchen-Sieberath. Das erste Pflichtspiel der Saison wurde mit 3:1 gewonnen. Die zweite Runde hielt für uns das Derby gegen den SC Wisskirchen bereit. Unter der Aufsicht vieler Zuschauer entschied Billig die Partie mit 4:0 für sich. Im Achtelfinale bot dann zum ersten Mal die in der Vorbereitung neu formierte Viererkette keinen Widerstand. Im Derby gegen den TuS Elsig schief Billig neun Minuten lang vor der Halbzeitpause. Die kurze Zeit reichte Elsig, um eine 3:0 Führung zu erspielen – Aus war der Traum vom Pokal für Billig!

Philip Klein

SPONSOREN HAUTNAH

Marc Ludes Physio & Fitness

Als vor ein paar Jahren, die ehemalige Schule in der Traubenstraße umgebaut wurde, hatte sich schnell herum gesprochen, dass hier zukünftig etwas für die Gesundheit der Billiger getan werden sollte. Im Frühjahr 2012 öffnete Marc Ludes Physio & Fitness seine Pforten für die Patienten. Ein ganzes Jahr hatten die Arbeiten in Anspruch genommen, doch die Mühe hatte sich gelohnt. In drei modernen Behandlungsräumen, einem Geräteraum sowie einem Kursraum bietet Marc gemeinsam mit seiner Frau Sabine seitdem ein breites Spektrum an Behandlungsmethoden der Physiotherapie an. Anfang des Jahres haben Marc und Sabine zusätzlich Verstärkung bekommen. Mitarbeiterin Sarah Schneider komplettiert seit April das Team.



Foto: privat

Die angebotenen Behandlungen reichen von der Krankengymnastik, die wichtig ist, um nach Verletzungen oder Krankheiten die Muskeln wieder aufzubauen und die Beweglichkeit zu trainieren bis hin zu Massagen und Fangobehandlungen. Damit es gar nicht erst zu Verletzungen kommt, kann man einen der Präventionskurse belegen, die sogar von den Krankenkassen bezuschusst werden. Beim Pilates handelt es sich beispielsweise um ein systematisches Ganzkörpertraining zur Kräftigung der Muskulatur, bei dem vor allem die, für die Körperhaltung wichtigen, tiefliegenden Muskelgruppen angesprochen werden. Wer

das schon einmal ausprobiert hat weiß, dass das ziemlich anstrengend ist und die besagte tiefliegende Muskulatur mit ausgewachsenem Muskelkater reagiert, wenn sie aus ihrem Dornröschenschlaf geweckt wird. Wem das trotzdem zu viel mit „auf der Matte rumliegen“ zu tun hat, kann auch die Rückenschule besuchen. Hier werden im Zirkeltraining verschiedene Kraft- und Koordinationsübungen unter fachkundiger Anleitung durchgeführt.

Mittlerweile gibt es auch zwei Frühsporthgruppen. Dieses Angebot spricht vor allem Senioren an. Neben Muskelaufbau-, Gleichgewichts- und Koordinationsübungen, wird hier auch trainiert sich in Alltagssituation so zu verhalten, dass Stürze vermieden werden können. Neurologische Behandlungen, die beispielsweise bei Patienten mit Multipler Sklerose oder Parkinson angewandt werden, Kiefergelenksbehandlungen und Fußreflexzonenmassage runden das Angebot ab.

Die Arbeit von Marc Ludes und seinem Team kommt gut an. Viele Patienten nehmen einen weiten Weg auf sich, um sich von ihm behandeln zu lassen. Aber natürlich werden auch Hausbesuche gemacht, wenn die Patienten zu krank sind, um in die Praxis zu kommen. Außerdem kümmert sich Marc einmal in der Woche vor Ort um die geplagten Rücken der Belegschaft eines Papierherstellers aus Zülpich.

Dass Marc und Sabine ihre Arbeit gerne tun, merkt man schon beim Betreten der Praxisräume am herzlichen Empfang. Auch der dreijährige Noah hat sich bei Mama und Papa schon abgeschaut, wie man die Patienten begrüßt und in die Behandlungsräume führt. Es ist fast unnötig zu erwähnen, dass die beiden genau wissen, was sie tun. Im Jahr 2006 beendeten sie die Ausbildung

zum Physiotherapeuten. Seitdem sind Weiterbildungen und Zusatzqualifikationen ein ständiges Thema, um auf dem neusten Stand zu bleiben und das Repertoire zu erweitern. Zurzeit absolviert Marc beispielsweise die fünfjährige (!) Fortbildung zum Osteopathen.



Foto: privat

Marc Ludes Physio & Fitness ist eine echte Bereicherung für unseren kleinen Ort. So mancher ist froh vor Ort Hilfe zu bekommen und mit seinen schmerzenden Knochen nicht weit fahren zu müssen. Und auch die Vereine profitieren. Regelmäßig dürfen die Klotze im Kursraum für das Klotzetheater am Kirmessonntag üben. Hierfür an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön.

Kristina Schmitz

Unsere Sponsoren:

- **Ihr Frischmarkt Krupp**
- **Eifelbäckerei Schneider**
- **H. J. Lorbach GmbH Bauunternehmung**
- **Dipl. – Ing. Stadtplanerin Ursula Lanzerath**
- **Physio und Fitness Marc Ludes**
- **Restaurant Klosterhof am Jakobsweg**
- **Restaurant Poseidon**
- **Sanivitalcenter Holger Urack**

Kinderecke

Tim Krämer

Wer hat denn nun die größte Sonnenblume?

Es haben ja nicht sehr viele von euch mitgemacht. Trotzdem sind dabei einige sehr große **Sonnenblumen** entstanden.

Die Siegerpreise werden wir am Kindernachmittag auf der Kirmes verteilen.

Und hier die vier größten Exemplare:

Lenas Sonnenblume hat es auf stolze **233 cm** gebracht,

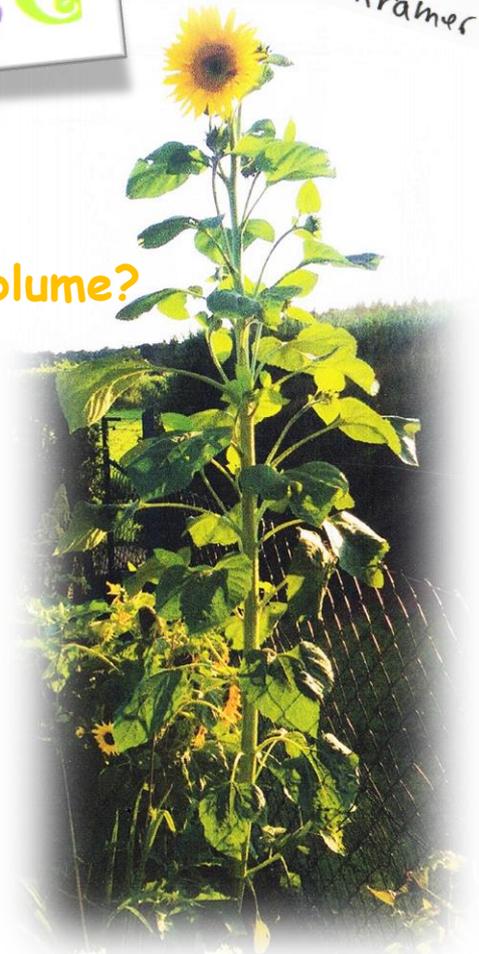
aber auch **Tim** hat sich ganz schön angestrengt. Mit **232 cm**

ist er fast an Lena herangekommen. Bei diesem kleinen Unterschied haben wohl beide den ersten Preis verdient!

Aber auch unsere Kleinen haben es geschafft, wunderbar große

Blumen wachsen zu lassen. **Nina und Richard** haben es auf **210 cm** gebracht.

Allen, die mitgemacht haben, einen ganz herzlichen Dank.



Wann sind denn die nächsten Kindernachmittage?!

Am Kirmessonntag, **27. September** werden wir mit Euch ab 11:00 Uhr **spielen, malen** und **schminken**. Das alles findet im großen Zelt an der Knöpp statt.

Am **17. Oktober** (das ist der letzte Samstag in den Herbstferien) werden wir gemeinsam **Laternen** und **Drachen** bauen und mit Benny unser eigenes **Thermometer** basteln.

Und noch ein ganz wichtiger Termin:

Sonntag der **18. Oktober**: Da ist wieder **Trödelmarkt** in den Billiger Höfen. Und natürlich gibt es für euch wieder einen zentralen Ort für eure Trödeltische.

Ihr könnt euch schon jetzt bei Fritz dafür anmelden.

Die Kindergruppe Billig unterwegs...

... bei Imker Johannes Ludes

Unter dem Motto „Wie kommt der Honig auf das Brot?“ erlebten die Billiger Dorf Kinder unter der fachkundigen Leitung von Imker Johannes Ludes die faszinierende Welt der Bienenvölker.

16 Kinder in Begleitung von Eltern oder Großeltern hatten sich am Mittwoch (29.07.2015) bei Fritz eingefunden, um die spannende Welt rund ums Imkern zu erleben. Ein kurzer Fußmarsch führte die illustre Truppe zum Standort der Bienenstöcke, wo Kinder und interessierte Erwachsene Imker Ludes mit Fragen löcherten: Wie viele Bienen leben in einem Stock? Überlebt ein Bienenvolk im Winter? Wie viel Honig produziert ein Volk?

Ludes wusste auf jede Frage die passende Antwort: Im Sommer wird ein Bienenvolk bis zu 60.000 Bienen stark, im Winter bleiben um die 10.000 im Stock. Und ja, das Volk überlebt den Winter. Fast 40 kg Honig kann ein Volk pro Jahr produzieren. Da kann man nur sagen, Respekt vor den kleinen Tierchen!



Fotos: Kindergruppe
Collage: Daniela Pohl

Richtig interessant wurde es, als Ludes einen Stock öffnete und das Treiben im Inneren durch eine Plexiglasscheibe beobachten werden konnte. Aufmerksam bestaunten Kleine wie Große die Arbeit der Bienen an den Waben.

Damit aber nicht genug, denn irgendwie muss der Honig auch wieder aus den Waben herauskommen. Diesen Prozess demonstrierte Ludes auf seinem Hof. Nachdem er das Wachs von den Waben entfernt hatte, wurden diese geschleudert. Ein traumhafter Anblick für Kinder, wenn am Hahn aus der Schleudermaschine fingerdick der Honig fließt!

Am Ende hatte Johannes Ludes für jedes Kind ein kleines Töpfchen mit frischem Honig. Damit wird das nächste Honigbrot gleich doppelt so schmecken.

Tjarko Schröder

... im Bubenheimer Spieleland

Am 5. August 2015 starteten wir bei schönstem Wetter schon um 9:00 Uhr mit elf Kindern und sechs Betreuern und Eltern ins Bubenheimer Spieleland.

Dort gab es viel zu entdecken und zu erleben. Man konnte auf dem Abenteuerspielplatz mit Wasserrutsche und Riesenteppichrutsche, in der Kletterlandschaft und auf der Trampolinanlage nach Herzenslust toben und spielen. Gemeinsam haben wir das Maislabyrinth erkundet und durch Teamarbeit alle Stempel gefunden. Natürlich gab es zwischendurch auch eine Stärkung und leckeres Eis.

Am späten Nachmittag fuhren wir wieder Richtung Heimat.

Für alle war es ein schöner Ausflug mit viel Spaß und guter Laune.

Daniela Pohl



Fotos: Kindergruppe
Collage: Daniela Pohl



Foto: Tjarko Schröder

Kirmes 2015 in Billig

Donnerstag 24.09.2015

„Heimatbühne Eifeler Mundart“
>Drei Einakter<

Einlass 18:00 Uhr, Beginn 19:00 Uhr

Freitag 25.09.2015

ab 18:00 Uhr **8. Abend der Showtänze**

Eintritt frei

Samstag, 26.09.2015

Herausholen der Kirmes und
Bayrischer Abend

Einlass 19:00 Uhr, Beginn 20:00 Uhr

Sonntag, 27.09.2015

09:00 Uhr **Heilige Messe** mit
anschließender Kranzniederlegung
ab 10:00 Uhr **Frühschoppen** im Zelt
11:00 bis 13:00 Uhr **Kinderprogramm**
ab 14:30 Uhr **Kaffee** und **Kuchen** im
Festzelt
ab 15:00 Uhr **Klotzetheater**
Eintritt frei

Montag, 28.09.2015

ab 10:00 Uhr **Frühschoppen** im Festzelt

14:30 Uhr **Kaffee** und **Kuchen**

ab 17:00 Uhr **Hahneköppen** mit anschließendem Umzug und **Königsball**

ca. 21:00 Uhr **Tombola**

Samstag, 03.10.2015

19:30 Uhr **Hahnenessen** im Dorfgemeinschaftssaal

(Nur mit Voranmeldung)



Und natürlich gibt es an allen Tagen wieder
ein reichhaltiges Angebot aus unserem Imbiss

2. Billiger Hoftrödel

Termin: 18. Oktober von 11:00 bis 17:00 Uhr

Wenn das Wetter so gut mitspielt wie im vergangenen Jahr, wird dieser Hoftrödel für alle Beteiligten bestimmt wieder eine wunderbare Veranstaltung.

Viele Höfe und Einzelinteressenten haben sich bereits bei Conny und Niko gemeldet. Wer noch mitmachen möchte, sollte sich so bald wie möglich anmelden. (Anmeldung: siehe unten)

Der Dorfplatz wird wieder der zentrale Ort. Hier gibt es einen Info-Punkt und was zu essen und trinken.

Zum Organisatorischen:

- Für die jeweiligen Stände im Hof ist selbst verantwortlich.
- Auf den Straßen und öffentlichen Wegen sind keine Stände zugelassen.
- Wir werden an den teilnehmenden Höfen wieder Aushänge mit „Betreten auf eigene Gefahr“ verteilen. Diese sollten gut sichtbar aufgehängt werden.
- Jeder teilnehmende Hof erhält wieder eine Tüte mit bunten Bändern als Zeichen der Teilnahme
- Jeder teilnehmende Stand zahlt eine Pauschale von 10,-- €.
- Für die Kinder wird in der Haferstraße. Bei Fritz der Hof reserviert. Für die Kinder ist die Teilnahme kostenlos. (Anmeldungen direkt bei Fritz)

Der Aufbau der Zelte für den zentralen Info-Punkt und die Verköstigung erfolgt am Samstag. Der Abbau findet am Sonntag direkt nach der Veranstaltung statt.

Danach sollten wir dann gemeinsam noch auf das hoffentlich gute Gelingen anstoßen.

Was fehlt noch ?

1. Für den Infopunkt und die Verköstigung benötigen wir dringend noch einige Helfer. Wenn sich genügend Freiwillige melden, möchten wir gerne in mehreren Schichten arbeiten.
2. Wir suchen Helfer für den Auf- und Abbau.
3. Wir bitten um Kuchenspenden.
Wir möchten gerne Blechkuchen anbieten, wie z.B. Streuselkuchen mit oder ohne Obst, Butterkuchen usw.

Die gesamte Organisation läuft über Conny und Niko: Telefon 02251/1274262

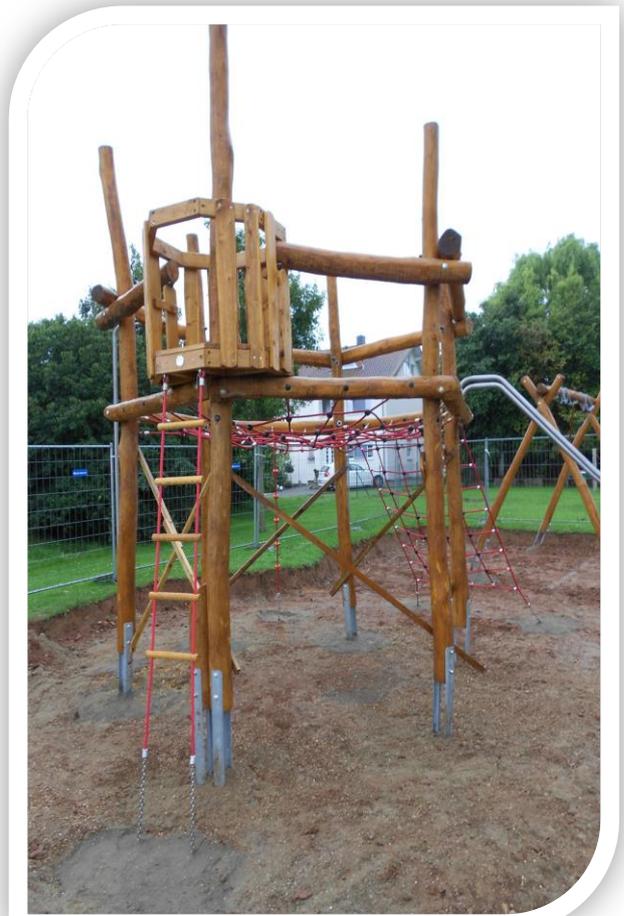
Nur noch ein paar Tage ...

Nun hat es wohl doch länger gedauert, als es geplant war. Wenn nicht wieder etwas dazwischen kommt, werden Ende dieser Woche die letzten Arbeiten erledigt sein. Das neue **Klettergerüst** mit dem Mastkorb und einer **Stangenrutsche** und die neue **Doppelschaukel** warten nur darauf, von Euch eingeweiht zu werden.

Wie wir gehört haben, kommt dann noch ein kleiner **Sandkasten** dazu. Für die Kleinen von Euch wird außerdem noch ein kleines **Holzspielhaus** mit Tisch und Bank aufgebaut, und eine kleine **Wippe**.

Das dauert noch ein wenig, weil die Firma, die das herstellt, noch etwas Zeit braucht.

Wenn dann alles steht, sollten wir vielleicht ein kleines Einweihungsfest veranstalten – Oder?



Fotos: Fritz Tolkmitt (o.), Katharina Bernhardt (u.)





Billiger I-Dötzchen (Grundschule Veybachschule in Wisskirchen) von links nach rechts: Dana, Malea, Sophie und Matteo Foto: privat

I-Dötzchen 2015

Die Schule ruft, es ist so weit,
Die Ranzen stehen schon lang bereit.
Ihr könnt es nun kaum noch erwarten,
Wollt lesen, schreiben, rechnen starten.
Ist Euch auch mulmig zumute,
Schafft Ihr es mit links,
von uns alles Gute!

SPIELPLATZPATEN gesucht!!!

Die Stadt sucht für unseren Spielplatz einen oder auch mehrere Paten.

Angesprochen sind hier Eltern, die häufig den Spielplatz besuchen und Kontakt zu den Kindern, den Eltern sowie den Anwohnern haben.

Als Pate können Sie dann auch nach Absprache und mit Unterstützung der Stadt Spielplatzaktionen oder Ähnliches planen und durchführen.

Sollten Geräte defekt sein oder Konflikte auftreten, nehmen die Paten Kontakt mit der Stadt auf.

Wer Pate werden möchte, kann sich mit der Redaktion in Verbindung setzen oder sich direkt an die Stadtverwaltung wenden. Zuständig ist hierfür die Frau Barth, Tel.: 02251/14398.

Stellenausschreibung

Das Team der Kindergruppe sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n engagierten und aufgeschlossenen **Teamleiter/in**.

Wir sind ein lange eingespieltes Team mit einem breiten Hintergrund an freiwilligen Helfern. Aufgrund der wachsenden Beliebtheit der Kindernachmittage und der damit verbundenen Aufgaben müssen und wollen wir uns verstärken.

Aufgabengebiet:

- Betreuung des Teams
- Überwachung und organisatorische Begleitung der Aktivitäten (Teamtreffen, Kindernachmittage)
- Entwicklung von Ideen für die Kindernachmittage

Wär das nicht was für DICH?

Dann bewirb dich telefonisch unter 0177/3321524 oder per E-Mail an vicus.belgica@web.de.

Wir freuen uns auf DICH.

AUS DEM DORF

Patronatsfest 2015

Das Patronatsfest ist dieses Jahr leider teils ins Wasser gefallen. Die Rallye am Samstag stand noch unter einem guten Stern. Bei sommerlichen Temperaturen und sonnigem, teils bewölktem Wetter jagten die acht teilnehmenden Gruppen durch das Eifler Land. Die Route führte über Wachendorf, Eschweiler und Weiler a.B. nach Nöthen. Weiter ging es über Zingsheim, Nettersheim und Steinfeld zur Wildenburg. Von hier aus ging es weiter über Reifferscheid und Schleiden nach Gemünd. Richtung Heimat ging es dann über Döttel, Kalmuth, Lorbach und Bergheim, Eiserfey, Holzheim und Lessenich. Die Gewinner der diesjährigen Rallye war „Team Tanja“. Es folgten „Team Carmen“ und „Team Heike“ auf den Plätzen zwei und drei.

Das wunderschön sonnige und warme Wetter hielt leider am Sonntag nicht an, sodass die Aktivitäten in den Dorfgemeinschaftssaal verlegt werden mussten. Ursprünglich sollte das Patronatsfest an der Knöpp stattfinden. So wurde nach dem Gottesdienst, bei anhaltendem Regen, die Kapelle eingeweiht. Pfarrer Lodziana und Diakon Ahlhorn segneten die Kapelle und bedankten sich bei dieser Gelegenheit bei den großzügigen Spendern und den tatkräftigen Helfern, die es ermöglicht haben, dass unsere Marienkapelle in neuem Licht erstrahlt. Die Kapelle war liebevoll geschmückt und die Auswahl an Liedern und Gebeten geschmackvoll. Daher war es trotz des verregneten Tages eine gelungene und schöne Zeremonie.

Nach der Einweihung trafen sich die Billiger dann im Dorfgemeinschaftshaus anstatt an



Collage: Susanne Grahl

der Knöpp zum Frühstück. Die Leckereien wurden auf der Theke angeboten und die Tische, die in langen

Tafeln angeordnet waren, boten genügend Sitzplätze für Jung & Alt. Zunächst waren nur die Kirchengänger im Dorfgemeinschaftshaus eingekehrt, doch nach und nach trudelten auch einige andere Billiger ein, vor allem ein ganzer Schwung Fußballer.

In dieser gemütlichen Runde nahm die Dorfgemeinschaft, vertreten durch Tanja Wollscheid und Trude Ellwart, sowie die kfd, vertreten durch Elisabeth Lott, die Gelegenheit wahr ihren Dank und einige liebevolle Abschiedsworte an Pater Pare zu richten. Im Namen beider Vereine wurde Pater Pare ein kleines Abschiedsgeschenk überreicht. Denn Pater Pare verlässt leider unsere Gemeinde und geht nach München. Damit er sich in München gut einfindet und wohl fühlen kann, schenkte ihm die kfd einen Janker mit passendem Hut.



Foto: Philip Klein

Susanne Grahl

Die letzte Messe mit Pater Pare

Ja, ist denn schon Weihnachten? mag mancher gedacht haben, der am Maria-Himmelfahrt-Tag in Stotzheim die Kirche betrat. Denn diese war bis zum letzten Sitzplatz ausgefüllt und auch an Stehplätzen mangelte es. Was war der Anlass? Die Verabschiedungsmesse von unserem allseits beliebten Pater Rajesh Pare und die gleichzeitige Einführungsmesse unseres neuen Seelsorgers, Pfarrvikar Thomas Pawlas.

Die Ausgestaltung der Messe war sehr emotional, unter anderem nahmen auch die Pfadfinder und die Wallfahrtsgruppe Lommersum daran teil, ein Zeichen der großen Beliebtheit unseres scheidenden Paters. Pfarrer Lodziana, Kaplan Allhorn und Rev. Father Anicet hielten zusammen mit dem scheidenden und neuen diese schöne Andacht.

Einziges Wermutstropfen wieder aus Billiger Sicht war, dass unsere Pfarrei selbst mit keinem Wort als Seelsorgebereich erwähnt wurde, sondern nur unter dem Oberbegriff Kreuzweingarten.

Im Anschluss an die Messe fand noch ein Empfang statt, in dem Pater Pare u. a. von den Kindergarten-

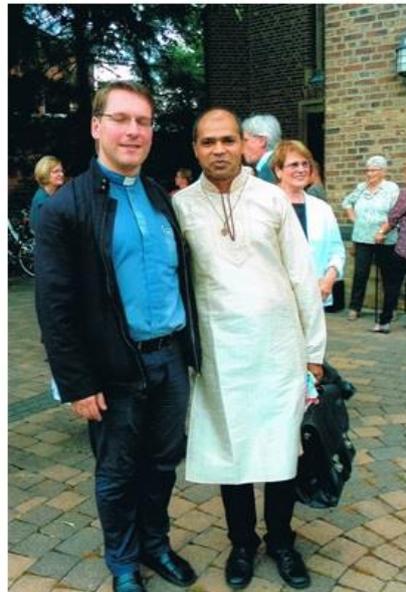


Foto: S. Wirtz

kindern aus Stotzheim ein englisches Lied dargebracht bekam. Im Weiteren wurde sein Wirken in etlichen Reden noch einmal hervorgehoben und ein stimmungsvolles Gedicht von Herrn Bruske vorgetragen. In einem ausliegenden Buch konnte jeder Anwesende seine Gefühle noch einmal zum Ausdruck bringen.

Es ist müßig zu sagen, dass wir allen den Weggang unseres Paters Pare aus tiefstem Herzen bedauern, wünscht man sich doch sicherlich solche herzlichen „Kirchenmänner“ wie ihn, der auch speziell die Jugend mit seinem freundlichen, aufgeschlossenen Wesen dazu bringt, wieder vermehrt die Kirche zu besuchen.
Trude Ellwart

Cochem im August

Dass Cochem ein wunderschönes Moselstädtchen ist, davon konnte sich die kfd Billig am 12.08.2015 überzeugen. Die Mitglieder mit Familienangehörigen und Freunden führte der diesjährige große Ausflug bei strahlendem Sonnenschein in diese bekannte Moselmetropole.

Mit dem Mosel-Wein-Express wurde der Ort per Bähnchen erkundet und viel Wissenswertes erzählt.

Bei „Onkel Willi“ erwartete dann alle Mitreisenden ein vorzügliches Mittagessen, dem eine Stadter-

kundung auf eigene Faust folgte. So fanden sich wunderschön restaurierte Fachwerkhäuschen in manchmal beängstigend engen Gässchen, auf denen reges Urlaubstreiben herrschte (vor allem hörte man aus allen Ecken unsere niederländischen Nachbarn).

Am Nachmittag hatten die Organisatoren des Ausfluges eine Schifffahrt auf dem Programm, in der die zuvor erklärten Sehenswürdigkeiten auch nochmals vom Wasser aus einer anderen Perspektive zu sehen waren. Imponierend die stolze Burg Cochem auf ihrem



Foto: Trude Ellwart

Berggipfel.

Schnell war der schöne Tag wieder vorbei und der Bus brachte alle Ausflügler wohlbehalten in unser schönes Billig zurück.

Auf Wiedersehen bis zum nächsten Jahr!
Trude Ellwart

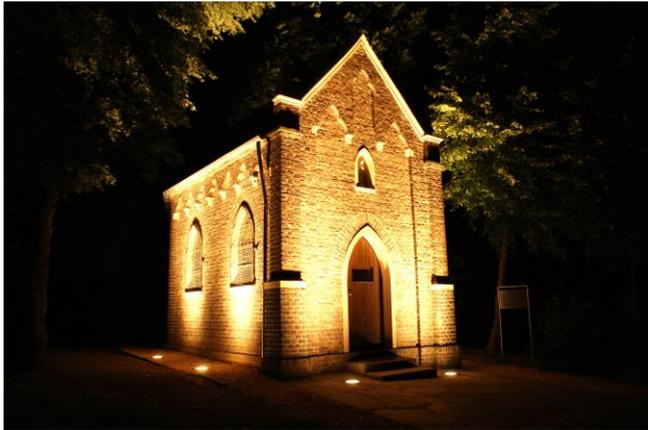


Foto: Philip Klein

Nach langer Vorarbeit erstrahlt unsere 150-jährige Marienkapelle nun auch nachts in ihrer ganzen Schönheit.

RWB

Sonntag, 13.09.15

12:30 Fortuna Kirchheim II – RW Billig II
 17:00 SG Sportfrande 69 II – RW Billig

Sonntag, 20.09.15

13:00 RW Billig II – FC Heval Euskirchen
 13:00 SSV Eintr. Lommersum II – RW Billig

Sonntag, 27.09.15

13:00 SG Enzen-Dürscheven-Nemmen. – RW Billig II
 15:00 RW Billig – SG Bürvenich / Schwerfen

Sonntag, 04.10.15

13:00 RW Billig II – TuS Chlodwig Zülich 2
 15:00 SC Fortuna Kirchhheim – RW Billig

Sonntag, 11.10.15

11:00 TuS Olympia Ülpenich 2 – RW Billig II
 15:00 SC Wißkirchen – RW Billig

Sonntag, 18.10.15

13:00 RW Billig II – Jugendsportgem. Erft 2
 15:00 RW Billig – Sportfreunde Wüschheim-Büllesh.

Sonntag, 25.10.15

15:00 SV Sötenich – RW Billig
 15:00 SV Sinzenich 1920 e.V. – RW Billig II

Heimspiele finden auf dem Sportplatz „Am Römerkanal“ in Kreuzweingarten statt. Nach allen Heimspielen findet im Dorfgemeinschaftssaal ein Dämmerchoppen statt. Kurzfristige Spielplanänderungen werden in der örtlichen Presse oder unter www.fussball.de veröffentlicht.

Das muss nicht sein!

Es gibt in diesem Dorf viele Hundehalter und Hundeliebhaber. Und das ist auch so in Ordnung.

Es gibt allerdings auch ein paar uneinsichtige Hundehalter. Diese sorgen dann dafür, dass alle auf jeden Hund sauer sind.

Jeder im Dorf weiß, dass viel ehrenamtliches Engagement und vor allem Zeit dazu gehört, die vielen Beete an den Straßen in Ordnung zu halten sowie die vielen zum Dorf gehörenden Rasenflächen zu mähen. Wenn dann wieder vermehrt Hundehaufen in den Beeten bzw. auf den Rasenflächen hinterlassen werden, ist das im wahrsten Sinne „Scheiße“.

Ein Aufruf an die Wenigen, die das noch nicht geregelt kriegen: **Inzwischen gibt es so kleine Beutel, in denen man die Haufen mitnehmen und in der nächsten Mülltonne versenken kann!**



TERMINE

September 2015

- 19.09. ab 15:30 Uhr **Altpapiersammlung**
Die Sammlung findet nicht mehr am Freitag statt.
- 24.09. bis 28.09. **Kirmes**
- 26.09. Musikverein Lessenich goes Classis
Bürgerhalle Kommern

Oktober 2015

- 03.10. **Hähnchenessen**
Anmeldung bis zum 29.09. notwendig
- 05.10. bis 18.10. **Herbstferien**
- 10.10. ab 19:00 Uhr
Der **Backes** ist an ...
- 17.10. **Klotzetour**
- 17.10. 14:00 Uhr
Kindergruppe
- 18.10. **Hoftrödel**

November 2015

- 07.11. ab 19:00 Uhr
Der **Backes** ist an ...
- 13.11. **Martinszug**

Regelmäßige Termine:

Beetpflege

jeden ersten Montag im Monat (März bis Oktober) von 14:00 bis 16:00 Uhr

Vorstandssitzung RWB

jeden ersten Freitag im Monat

Vorstandssitzung DG

jeden zweiten Mittwoch im Monat

Klotzetreff

jeden dritten Freitag im Monat

IMPRESSUM:

Herausgeber: Dorfgemeinschaft Billig e. V.

Erscheinungsweise: alle zwei Monate

Redaktionsteam:

Ivonne Bernhardt, Susanne Grahl, Philip Klein, Christoph Krämer, Danica Lorbach, Kristina Schmitz, Fritz Tolkmitt

Redaktion:

Tel.: 0177/3321524, vicus.belgica@web.de

ST. CYRIAKUS UND DER kfd (BILLIG)

September 2015

- Dienstag, 08.09. Mariä Geburt
08:15 Uhr **Hl. Messe**
- Sonntag, 13.09. Kollekte: Welttag der Kommunikationsmittel
09:00 Uhr **Hl. Messe**
- Dienstag, 15.09. 08:15 Uhr **Hl. Messe**
- Montag, 21.09. 15:00 Uhr **Seniorenachmittag im Pfarrheim**
- Dienstag, 22.09. 08:15 Uhr **Hl. Messe**
- Sonntag, 27.09. Weihe der Kölner Domkirche
09:00 Uhr **Hl. Messe mit Kranzniederlegung am Ehrenmal Kirmes**
- Dienstag, 29.09. 08:15 Uhr **Hl. Messe**

Oktober 2015

- Donnerstag, 01.10. 18:00 Uhr **Rosenkranz**
- Dienstag, 06.10. 08:15 Uhr **Frauenmesse**
- Sonntag, 11.10. 09:00 Uhr **Hl. Messe**
- Dienstag, 13.10. 08:15 Uhr **Hl. Messe**
- Montag, 19.10. Seniorenachmittag **fällt aus!!!**
- Dienstag, 20.10. 15:00 Uhr **Krankensalbungsmesse**
- Dienstag, 27.10. 08:15 Uhr **Hl. Messe**

Eventuelle Änderungen werden im Schaukasten bekannt gegeben.

Regelmäßige Termine:

kfd-Frauenfrühstück

jeden ersten Donnerstag im Monat (Oktober bis April) ab 09:30 Uhr

Nächste Ausgabe: 26.10.2015

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe 16.10.2015
